

Nachschlag: Harter Materialismus

→ Vulcano. Filmfreund.de

Auf den Servern der Öffentlichen Bibliotheken Berlins liegt diese schlecht digitalisierte Kopie des Melodrams »Vulcano« von William Dieterle (Italien, 1950) mit Anna Magnani. Vordergründig behandelt der Film die Brutalität der katholischen Moral: Die zur Rückkehr auf die titelgebende Insel (Schmiede des römischen Feuergottes Vulcanus) gezwungene Exprostituierte heißt Magdalena, ihre keusche Schwester Maria. Der dortige Vulkan – kaum anders zu verstehen denn als Abbild der verteuflten weiblichen Lust – muss konsequenterweise am Ende ausbrechen und Magdalena unter sich begraben. Neben dem harten Materialismus des Prostitutionsgewerbes zeigt der Film aber auch andere Arbeit: So schuften die Frauen im Tagebau (gefilmt offenbar auf der Nachbarinsel Lipari, dort wurde lange Bimsstein abgebaut), das ganze Dorf beteiligt sich am Fischfang. Das ergibt einige sehr naturalistische Szenen. Vor ihrem Tod dreht Magdalena in einem Akt der Notwehr dem Handlanger eines Mädchenhändlerrings beim Tauchen die Luft ab. (mis)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527578.nachschlag-harter-materialismus.html>